

Begehrten Ehrenamtspreis in Mainz erhalten

Nachbarschaftshilfe "Wäller Heinzelmännchen" wurde mit dem Ehrenamtspreis 2009 des Landes Rheinlad-Pfalz ausgezeichnet. Landesweit bewarben sich 55 Kommunen.

Im Kurfürstlichen Schloss zu Mainz ehrte Innenminister Karl Peter Bruch am Samstag, den 16. Januar 2010 im Rahmen einer Feierstunde die sechs Preisträger des Wettbewerbs "Herausragende Ehrenamtsprojekte der Kommunen 2009". Die "Wäller Heinzelmännchen" der Verbandsgemeinde Wirges waren auf Einladung von Bürgermeister Michael Ortseifen fast vollständig angereist und konnten einen dritten Preis entgegennehmen. Der Innenminister überreichte Bürgermeister Ortseifen die Urkunde. Manfred Hein, Projektleiter, nahm stellvertretend für alle Heinzelmännchen den Dank und einen Blumenstrauß des Ministers entgegen. Landrat Achim Schwickert war eigens zur Preisverleihung nach Mainz gereist, um gemeinsam mit "seinen Wirgeser Wällern"* bei der Auszeichnung dabei zu sein.

Das erhaltene Preisgeld von 2.000 Euro für den 3. Platz wird, der Auflage entsprechend, ausschließlich für weitere Projekte im Ehrenamtsbereich der Verbandsgemeinde Wirges verwendet werden.

Das Projekt "Wäller Heinzelmännchen" wurde im Mai 2008 von fünf Frauen und Männern gegründet die eine *senior*Trainerinnen-Qualifizierung über die Verbandsgemeinde durchlaufen haben. Derzeit arbeiten 18 Ehrenamtliche im Projekt. Die Nachbarschaftshilfe hat ein eigenes Büro in der Verbandsgemeindeverwaltung. Von dort aus werden die Einsätze koordiniert. Es werden ältere und behinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger, Familien und Alleinerziehende unterstützt. Mehr als 400 Einsätze wurden bisher getätigt. Im Angebot enthalten sind u.a. Besuchsdienste, Hilfen in Haus und Garten und bei Behördengängen, Begleitung beim spazieren gehen und Arzt Besuchen, sowie eine Sicherheitsberatung. Es finden regelmäßige Teambesprechungen und Treffen für fachliche Beratung statt. Die Heinzelmännchen schätzen sich glücklich, dass auch ein ortsansässiger Arzt zum Team gehört.

Bürgermeister Michael Ortseifen bedankte sich nach der Preisverleihung mit einem Essen bei den ehrenamtlich engagierten Damen und Herren der "Wäller Heinzelmännchen" für den unermüdlichen Einsatz und das vorbildliche Engagement. "Sie sind eine Bereicherung für die Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Wirges", sagte er anerkennend. Auch gab er seiner Hoffnung Ausdruck, dass die Auszeichnung auch in der Zukunft Ansporn sein möge, in den Bemühungen nicht nachzulassen und, dass sie weitere Mitbürger zum Mitmachen ermuntert.

* a) Landrat Achim Schwickert stammt aus Wirges; b) "Wäller" sind Westerwälder

Anhang Gruppenfoto

Untertext zum Gruppenfoto:

von links nach rechts: Dieter Pfehr, Bärbel Sommer, Hildegard Pfehr, Ludwig Quirnbach, Manfred Hein, Sue Mueller (Beauftragte für Generationen VG Wirges), Rolf Berkessel, Gretel Jensch, Brigitte Link, Otmar Quirnbach, Else Monsler, Margarete Kempf, Jens Richter, Dr. Ibrar Koyutürk, Brigitte Sorof, Egbert Decker (Fachbereichsleiter Ordnung und Soziales VG Wirges), Tilo Langguth, Landrat Achim Schwickert, Bürgermeister Michael Ortseifen, Ellen Wessinghage, Jury Vorsitzende, Innenminister Karl Peter Bruch